



Copyright: SIG

Pressemitteilung

Bereit für Industrie 4.0: SPIE modernisierte für SIG Combibloc am Standort Wittenberg die IT-Infrastruktur für die Vernetzung des Produktionsbetriebs

- SPIE hat für SIG Combibloc in Wittenberg eine zukunftssichere IT-Netzwerkinfrastruktur realisiert
- Das neue Datennetz aus Lichtwellenleitern bietet das Fundament für eine zuverlässig vernetzte Produktion
- SPIE installierte die neue IT-Infrastruktur zunächst parallel zum Bestandsnetz, um so den laufenden Produktionsbetrieb aufrechtzuerhalten

Lutherstadt Wittenberg, 24. Februar 2022 – SPIE, der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, modernisierte im Auftrag für die SIG Combibloc GmbH die IT-Infrastruktur des Produktionswerks in Wittenberg und machte so das in den 1990ern gebaute Werksgelände fit für Industrie 4.0. Das neue Datennetz aus Glasfaser- und CAT-7-Kupferkabeln wurde zunächst parallel zum Bestandsnetz aufgebaut, um die rund um die Uhr laufende Produktion weiter zu gewährleisten.

Durch die doppelte Ausführung des LWL-Backbone hat der Multitechnik-Dienstleister die neue Architektur zudem ausfallsicher aufgebaut. Im Rahmen eines Wartungszyklus hat SPIE den Anschluss der Produktionsmaschinen an das neue Netz in Rekordzeit bewerkstelligt.

Strenge Sicherheits- und Hygienerichtlinien bei der Durchführung

Das gesamte Projekt verlangte eine akkurate Ausführung der Arbeiten durch SPIE, da die SIG Combibloc GmbH als einer der führenden System- und Lösungsanbieter für aseptische Verpackungen unter strengen Auflagen produziert. *„Besonders wichtig war daher die gewissenhafte Durchführung unter hohen Sicherheits- und Hygienerichtlinien in diesen sensiblen Produktionsbereichen“*, berichtet Marcus Kriebel, verantwortlicher Projektleiter bei SPIE.

Erfolgreiche Lösungswege für modernes IT-Netz

„Mehr als acht Kilometer LWL-Kabel und elf Kilometer Kupferkabel mit insgesamt 600 Datenports wurden von uns erfolgreich verlegt und eingebaut.“ Dabei hat das SPIE Team auch einige herausfordernde Situationen gemeistert. So mussten zum Beispiel Brandabschottungen geöffnet und geschlossen sowie neue Kabelwege erschlossen und Teile der Verkabelung in acht Metern Höhe unter der Decke der Produktionshalle entlang geführt werden. *„Wir hatten durchweg einen konstruktiven und sehr guten Austausch mit unserem Auftraggeber und haben mit unserer Erfahrung auch kurzfristig im laufenden Projekt noch Optimierungen bei der Kabelführung umsetzen können“*, so Marcus Kriebel weiter. Damit steht im Ergebnis ein modernes IT-Netzwerk, das die Kommunikation der Geräte und Maschinen auf dem gesamten Werksgelände von der Produktion über die Verwaltung bis zur Werksfeuerwehr untereinander zukunftsicher gewährleistet.

Über SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Als unabhängiger europäischer Marktführer für multitechnische Dienstleistungen macht sich die SPIE Gruppe gemeinsam mit ihren Kunden für die Energiewende und Digitalisierung stark.

SPIE Deutschland & Zentraleuropa, eine Tochtergesellschaft der SPIE Gruppe, ist der führende Multitechnik-Dienstleister für Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen in Deutschland, Österreich, Polen, Tschechien, der Slowakei und Ungarn. Das Leistungsspektrum umfasst Systemlösungen im Technischen Facility Management, Energieeffizienz-Lösungen, technische Dienstleistungen bei der Energieübertragung und -verteilung, Services für Industriekunden und Dienstleistungen auf den Gebieten der Elektro- und Sicherheitstechnik, der Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik sowie der Informations-, Kommunikations-, Netzwerk- und Medientechnik.

SPIE Deutschland & Zentraleuropa beschäftigt rund 16 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an über 200 Standorten.

Mit rund 45 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer starken lokalen Präsenz erwirtschaftete SPIE 2020 einen konsolidierten Umsatz von 6,6 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 339 Millionen Euro.

Pressekontakt

SPIE

Pascal Omnès
Leiter Kommunikation der SPIE Gruppe
Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11
pascal.omnes@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Dr. Constanze Blattmann
Leiterin Kommunikation
Tel. +49 (0) 2102 3708 650
constanze.blattmann@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Helen Wolf
PR-Referentin
Tel. +49 (0) 2102 3708 643
helen.wolf@spie.com

www.spie.de
www.xing.com/company/spiedeutschlandundzentraleuropa
www.linkedin.com/company/spie-deutschland-zentraleuropa
www.twitter.com/SPIE_DZE

www.spie.com
www.facebook.com/SPIEgroup
<http://twitter.com/spiegroup>